



TA-FOTOS (4): J. LEHNERT

**WILLKOMMEN:** Gut tausend Euro ließen sich die GoldWing-Freunde das neue Portal für Daasdorf kosten.

# Goldflügel schweben ein

Achtes Daasdorfer GoldWing-Treffen empfängt seine Besucher mit neuem Portal

Erstmals allein in Thüringer Regie hat sich Daasdorf am Berge in dieser Woche zum Motorrad-Mekka gewandelt. Seit gestern läuft am Fuß des Ettersberges das achte GoldWing-Treffen.

Von Jens LEHNERT

**DAASDORF AM BERGE.** „Ein GoldWinger lässt nichts zu Hause.“ Jochen aus Hannover ist ebenso überzeugter Familienmensch wie begeisterter Biker. Gute Gründe für ihn, seit 20 Jahren eine der opulenten Reise-Hondas zu fahren – und seine Lieben daran teilhaben zu lassen. Mit Ausnahme des ersten Daasdorfer Treffens ist der Niedersachse in jedem Jahr mit Familie zu Gast im Weimarer Land gewesen. Am Dienstag schlugen sie erneut die Zelte auf.

Die unentwegtesten Besucher reisten schon am vergangenen Samstag in Daasdorf an. Da hatten die GoldWing-Freunde Thüringen gerade begonnen, die Wiese fürs Biker-Camp herzurichten, Festzelt, Bauzäune sowie Toiletten aufzustellen – und ihr nagelneues Portal an der Einfahrt zum Gelände zu installieren. Dieses heißt die Winger, die sich bis aus der Schweiz und Dänemark ankündigten, unübersehbar in Daasdorf am Berge willkommen. Schon bis gestern Vormittag passierten 65 Motorräder das Portal. Übers



**CAMP-LEBEN:** Während Julian (11) gestern das Leben in der großen GoldWing- und Hundefamilie genießen konnte, musste Maik Semmler noch einmal auf die Hebebühne.

Wochenende sollen es etwa 250 bis 300 Maschinen werden. Den zurzeit 46 offiziellen Thüringer GoldWing-Freunden um Präsident Maik Semmler kam es

in diesem Jahr erstmals allein zu, das Treffen zu organisieren. Der nordrhein-westfälische Verein GoldWing-Country mit seinem „Chief Bubumaker“ Jürgen

von Bloh hatte sich im Vorjahr aus dieser Rolle verabschiedet – nicht aber vom Treffen. Die Weimarer dürfen sich heute gegen 22 Uhr auf dem Stadionvor-

platz auf die Night-Drill-Show der „Golden Nuggets“ freuen, die zum Country-Verein gehören. Morgen ab 11 Uhr sind sie zudem auf dem Rewe-Parkplatz in Weimar Nord mit einem Winger-Rodeo-Parcours präsent.

Und was wäre das GoldWing-Treffen ohne seine Ausfahrten. Tagsüber sind die Motorräder in Richtung Burgenland-Kreis unterwegs. Abends begeistern sie mit ihren Lichterparaden hier in der Region. Eine erste führt heute nach Weimar, morgen setzt sich der beleuchtete Korso etwa ab 21.45 Uhr durch die VG Grammetal in Bewegung. Wieder zurück, steigt in Daasdorf die große Zeltshow.

An Zubehör und anderen GoldWing-Accessoires hat das Treffen überdies einiges zu bieten. Zehn Händler und Dienstleister haben ihre Stände aufgeschlagen, darunter erstmals Airbrush-Künstler Horst aus Olpe. Die Thüringer Biker hatten ihn bei einem Treffen in Geiselwind kennengelernt und nach Daasdorf eingeladen.

Wenngleich seine Dienste wohl nicht dazu taugen, eine GoldWing oder ihren Fahrer zu schmücken, ist auch „Berrys Heimtierbedarf“ aus Weimar zum ersten Mal dabei. Schließlich reisen nicht wenige Winger mit Hund, so auch Familie Lejeune. Die fünf Potsdamer feiern ebenfalls Daasdorf-Premiere – und mit ihnen die beiden Chihuahuas Amadeus und Leo.